



Sie halten die Nachhaltigkeit hoch: Markus Tenkhoff vom Veranstalter GetPeople, Jens Tanneberg vom Klimahaus, Umweltdezernentin Dr. Susanne Böhnhr-Laqueur und Martina Jungclaus, Hauptgeschäftsführerin der Handwerkskammer Bremen. Foto Schimanka

Das Klima im Mittelpunkt

Beim ersten Bremerhavener Nachhaltigkeits-Schultag im Cinemotion sind Schüler in der Hauptrolle

Von Sonja Schierwater

MITTE. Am Dienstag, 21. Juni, wird der Kinosaal von 8 bis 13 Uhr zum Klassenzimmer, das Kinofoyer zur Nachhaltigkeits-Arena und die Hauptrolle spielen Schüler ab Klasse 7. Der erste Schüler-Klimagipfel will jungliches Engagement fördern und Wissen vermitteln. Außerdem können die Schüler sich über eine Ausbildung in „Green Jobs“ informieren.

Moderiert wird der Kongress von den Schülermoderatoren Florian Lempke aus Bad Salzufen und Swantje Malin Schäfer, Sprecherin des Jugendklimarates aus Bremerhaven. Unterstützung bekommen sie von Stefan Leiwien, TV-Moderator beim WDR. Sie werden Interviews führen, etwa mit Marcel Meijer, dem Bürgermeister der dänischen Insel Samsø, die CO₂-neutral und damit ein Vorbild für die Welt ist. Fachleute vom Alfred-Wegener-Institut, Klimahaus und Klimastadtbüro sowie vom BUND und der Hand-

werkskammer Bremen stehen den Moderatoren Rede und Antwort.

Auf der Kinoleinwand sollen Kurzfilme zum Thema Klimaschutz, Videobotschaften und Momentaufnahmen von Polarforschungsreisen gezeigt werden. „Es sollen keine Schreckensszenarien ausgemalt, sondern Perspektiven geschaffen werden“, sagt Veranstalter Markus Tenkhoff vom Veranstalter GetPeople.

In der nachhaltigen Pause ab 10 Uhr kommen die Kongressteilnehmer auch geschmacklich auf

» Viele Jugendliche denken, der Klimawandel betrifft sie nicht. Deshalb müssen sie damit konfrontiert werden «

Jens Tanneberg, Klimahaus

ihre Kosten. In der Nachhaltigkeits-Arena im Kinofoyer werden neben Denkanstößen auch nachhaltige Snacks, Fruchtsäfte und Eis serviert.

„Viele Jugendliche denken, der Klimawandel betrifft sie nicht. Deshalb müssen sie damit konfrontiert werden. Dazu wollen wir aber positive Geschichten zeigen, um die Schüler zu motivieren“, sagt Jens Tanneberg vom Klimahaus über das Format des Schüler-Klimagipfels.

Bei einer Talkrunde werden Fragen zu ehrenamtlichen Engagements und Jobs rund um „Green Jobs“ beantwortet.

„Nachhaltigkeit wird schnell mit Verzicht assoziiert dabei ist Nachhaltigkeit sexy, weil darin immer auch Innovation liegt“, sagt Martina Jungclaus, Hauptgeschäftsführerin der Handwerkskammer Bremen. Um die Jugendlichen für Berufe rund um das Klima besser zu erreichen, sollen neue Formate wie der Nachhaltigkeits-Schultag helfen, künftige Fachkräfte zu rekrutieren.

www.schueler-klimagipfel.de

Klimagipfel

- » **Was:** 1. Bremerhavener Schüler-Klimagipfel
- » **Wann:** 21. Juni, 8 bis 13 Uhr
- » **Wer:** Schüler ab Klasse 7
- » **Wo:** Cinemotion, Karlsburg 1